



ENERGIEAUSWEIS

Planung

Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Gemeinde Hofkirchen
Hauptstraße 30
4716 Hofkirchen an der Trattnach

Energieausweis für Wohngebäude

BEZEICHNUNG Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Gebäude(-teil)	TOP 1	Baujahr	2020
Nutzungsprofil	Einfamilienhaus	Letzte Veränderung	
Straße	Johannessgasse	Katastralgemeinde	Hofkirchen
PLZ/Ort	4716 Hofkirchen an der Trattnach	KG-Nr.	44010
Grundstücksnr.	237/11	Seehöhe	389 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR



HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern.}) Anteil auf.

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	160 m ²	charakteristische Länge	1,36 m	mittlerer U-Wert	0,22 W/m ² K
Bezugsfläche	128 m ²	Heiztage	208 d	LEK _T -Wert	20,0
Brutto-Volumen	541 m ³	Heizgradtage	3578 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	398 m ²	Klimaregion	NF	Bauweise	schwer
Kompaktheit (A/V)	0,73 1/m	Norm-Außentemperatur	-15 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	51,3 kWh/m ² a	erfüllt	HWB _{Ref,RK}	36,6 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf			HWB _{RK}	36,6 kWh/m ² a
End-/Lieferenergiebedarf			E/LEB _{RK}	80,5 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	0,85	erfüllt	f _{GEE}	0,73
Erneuerbarer Anteil	alternatives Energiesystem	erfüllt		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	6.345 kWh/a	HWB _{Ref,SK}	39,6 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	6.345 kWh/a	HWB _{SK}	39,6 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	2.045 kWh/a	WWWB	12,8 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	10.768 kWh/a	HEB _{SK}	67,3 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H}	1,28
Haushaltsstrombedarf	2.629 kWh/a	HHSB	16,4 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	13.397 kWh/a	EEB _{SK}	83,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	22.306 kWh/a	PEB _{SK}	139,3 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	6.672 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK}	41,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	15.634 kWh/a	PEB _{ern.,SK}	97,7 kWh/m ² a
Kohlendioxidemissionen	1.315 kg/a	CO ₂ _{SK}	8,2 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE}	0,73
Photovoltaik-Export		PV _{Export,SK}	

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Bmstr. Reinhard Dorner-M. Wimmfeld 11 4675 Weibern
Ausstellungsdatum	16.05.2020		
Gültigkeitsdatum	Planung		

Unterschrift



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.



Datenblatt GEQ
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Hofkirchen an der
Trattnach

HWB_{SK} 40 **f_{GEE} 0,73**

Gebäudedaten - Neubau - Planung 1

Brutto-Grundfläche BGF	160 m ²	charakteristische Länge l _c	1,36 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	541 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,73 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	398 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	Einreichplanung , 22.01.2020, Plannr. ER_19008_ZFH
Bauphysikalische Daten:	Baubook, Önormen, OIB , 22.01.2020
Haustechnik Daten:	Angabe Planer, 22.01.2020

Ergebnisse Standortklima (Hofkirchen an der Trattnach)

Transmissionswärmeverluste Q _T		9.105 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	Luftwechselzahl: 0,4	4.639 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q _s		4.167 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q _i	schwere Bauweise	3.186 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		6.345 kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T		8.301 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V		4.218 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q _s		3.640 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q _i		2.930 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		5.853 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung:	Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar))
Warmwasser:	Kombiniert mit Raumheizung
Lüftung:	Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:
ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.



Bauteil Anforderungen
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

BAUTEILE		R-Wert	R-Wert min	U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)	5,66	3,50	0,17	0,40	Ja
AW01	Außenwand			0,15	0,35	Ja
DS01	Dachschräge nicht hinterlüftet			0,14	0,20	Ja
ZW01	Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder Betriebseinheiten			0,33	0,90	Ja
DD01	Außendecke, Wärmestrom nach unten	7,16	4,00	0,13	0,20	Ja

FENSTER		U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
1,00 x 2,14 (unverglaste Tür gegen Außenluft)		1,10	1,70	Ja
Prüfnormmaß Typ 1 (T1) (gegen Außenluft vertikal)		0,77	1,40	Ja
Prüfnormmaß Typ 2 (T2) (gegen Außenluft vertikal)		0,73	1,40	Ja

Einheiten: R-Wert [m²K/W], U-Wert [W/m²K]
Quelle U-Wert max: OIB Richtlinie 6

U-Wert berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946



Heizlast Abschätzung
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr	Baumeister / Baufirma / Bauträger / Planer
Gemeinde Hofkirchen	Baumanagement Taubinger GmbH
Hauptstraße 30	Nr. 98
4716 Hofkirchen an der Trattnach	4715 Taufkirchen
Tel.:	Tel.: 07734/34400

Norm-Außentemperatur:	-15 °C	Standort:	Hofkirchen an der Trattnach
Berechnungs-Raumtemperatur:	20 °C	Brutto-Rauminhalt der	
Temperatur-Differenz:	35 K	beheizten Gebäudeteile:	541,31 m³
		Gebäudehüllfläche:	397,59 m²

Bauteile		Fläche	Wärmed.- koeffizient	Korr.- faktor	Korr.- faktor	Leitwert
		A	U	f	ffh	
		[m²]	[W/m² K]	[1]	[1]	[W/K]
AW01	Außenwand	181,23	0,154	1,00		28,00
DD01	Außendecke, Wärmestrom nach unten	25,97	0,134	1,00	1,33	4,63
DS01	Dachschräge nicht hinterlüftet	93,08	0,137	1,00		12,73
FE/TÜ	Fenster u. Türen	30,25	0,799			24,16
EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)	67,06	0,170	0,70	1,33	10,58
ZW01	Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder Betriebseinheiten	28,13	0,327			
	Summe OBEN-Bauteile	93,08				
	Summe UNTEN-Bauteile	93,03				
	Summe Außenwandflächen	181,23				
	Summe Wandflächen zum Bestand	28,13				
	Fensteranteil in Außenwänden 14,3 %	30,25				

Summe [W/K] **80**

Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] **9**

Transmissions - Leitwert L_T [W/K] **88,88**

Lüftungs - Leitwert L_V [W/K] **45,29**

Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 0,40 1/h [kW] **4,7**

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (160 m²) [W/m² BGF] **29,33**

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmereizgers.
Für die exakte Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung nach ÖNORM H 7500 erforderlich.



Bauteile

Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)			Dicke	λ	d / λ
		von Innen nach Außen			
1.704.08 Fliesen			0,0150	1,000	0,015
Baumit Estrich E 225	F		0,0800	1,400	0,057
BACHL PE-Dampfbremsfolie Klasse E, B2, 100 μ			0,0010	0,500	0,002
EPS T 30			0,0300	0,044	0,682
Zementgebundenes EPS-Granulat (99 kg/m ³)			0,0950	0,047	2,021
1.706.02 Bitumen			0,0100	0,170	0,059
Stahlbeton (2400)			0,2000	2,500	0,080
AUSTROTHERM XPS TOP 30 SF			0,1000	0,036	2,778
Sauberkeitsschicht			0,0500	1,500	0,033
		Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,5810	U-Wert 0,17	
AW01 Außenwand			Dicke	λ	d / λ
		von Innen nach Außen			
Kalkgipsputz (1200)			0,0150	0,600	0,025
Hochlochziegel Plan			0,2500	0,199	1,256
Baumit KlebeSpachtel			0,0100	0,800	0,013
AUSTROTHERM EPS F			0,2000	0,040	5,000
Baumit KlebeSpachtel			0,0050	0,800	0,006
Baumit SilikonTop K 2			0,0020	0,700	0,003
		Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,4820	U-Wert 0,15	
ZD01 warme Zwischendecke			Dicke	λ	d / λ
		von Innen nach Außen			
1.704.08 Fliesen			0,0150	1,000	0,015
Baumit Estrich E 225	F		0,0800	1,400	0,057
BACHL PE-Dampfbremsfolie Klasse E, B2, 100 μ			0,0010	0,500	0,002
EPS T 30			0,0300	0,044	0,682
Zementgebundenes EPS-Granulat (99 kg/m ³)			0,0950	0,047	2,021
Stahlbeton (2400)			0,2500	2,500	0,100
		Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,4710	U-Wert 0,32	
DS01 Dachschräge nicht hinterlüftet			Dicke	λ	d / λ
		von Außen nach Innen			
Flachdachfolie			0,0050	0,170	0,029
Vlies PE			0,0050	0,500	0,010
OSB Platte (640)			0,0200	0,120	0,167
Sparren dazw.		9,4 %		0,120	0,400
ISOVER Orset 20		53,1 %	0,2000	0,039	4,359
Holz			0,0240	0,120	0,200
Sparren dazw.		5,6 %		0,120	0,400
ISOVER Orset 12		31,9 %	0,1200	0,039	2,615
1.402.04 Holz			0,0500	0,150	0,333
Knauf Gipskarton Feuerschutzplatte			0,0150	0,250	0,060
		RTo 7,4323 RTu 7,1955 RT 7,3139	Dicke gesamt 0,4390	U-Wert 0,14	
Sparren:		Achsabstand 0,800 Breite 0,120		Rse+Rsi 0,14	
ZW01 Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder Betriebseinheiten			Dicke	λ	d / λ
		von Innen nach Außen			
Kalkgipsputz (1200)			0,0150	0,600	0,025
Hochlochziegel Plan			0,2500	0,199	1,256
ISOVER FDPL Fassadendämmplatte 5			0,0500	0,033	1,515
		Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3150	U-Wert 0,33	



Bauteile
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

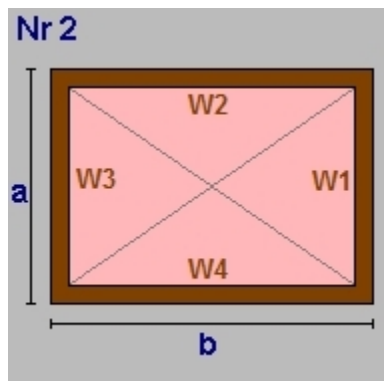
DD01	Außendecke, Wärmestrom nach unten	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
	1.704.08 Fliesen		0,0150	1,000	0,015
	Baumit Estrich E 225	F	0,0800	1,400	0,057
	BACHL PE-Dampfbremsfolie Klasse E, B2, 100 μ		0,0010	0,500	0,002
	EPS T 30		0,0300	0,044	0,682
	Zementgebundenes EPS-Granulat (99 kg/m ³)		0,0950	0,047	2,021
	Stahlbeton (2400)		0,2500	2,500	0,100
	Sto-Mineralschaumplatte A 045		0,2000	0,046	4,348
	Baumit KlebeSpachtel		0,0050	0,800	0,006
	Baumit SilikonTop K 2		0,0020	0,700	0,003
		Rse+Rsi = 0,21	Dicke gesamt 0,6780	U-Wert	0,13

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]
 *... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht
 RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946



Geometrieausdruck
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

EG Grundform

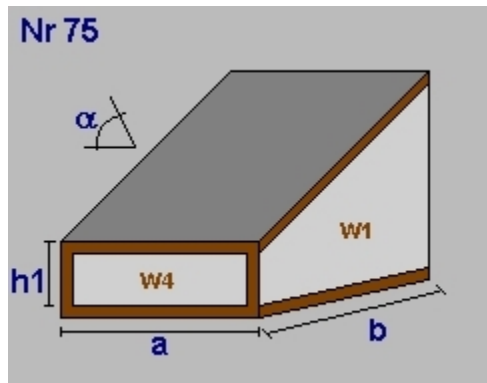


a = 9,25	b = 7,25
lichte Raumhöhe = 2,55 + obere Decke: 0,47 => 3,02m	
BGF	67,06m ² BRI 202,60m ³
Wand W1	27,94m ² AW01 Außenwand
Wand W2	21,90m ² AW01
Wand W3	27,94m ² AW01
Wand W4	21,90m ² AW01
Decke	67,06m ² ZD01 warme Zwischendecke
Boden	67,06m ² EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter

EG Summe

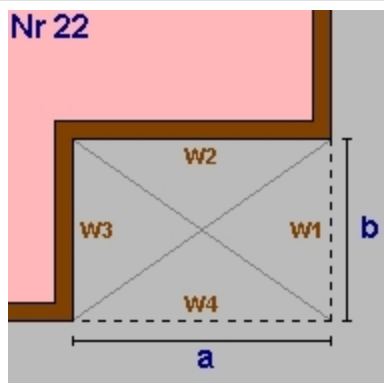
EG Bruttogrundfläche [m²]: 67,06
EG Bruttorauminhalt [m³]: 202,60

DG Obergeschoss



Dachneigung a(°)	2,00
a = 10,60	b = 9,25
h1 = 2,88	
lichte Raumhöhe = 2,76 + obere Decke: 0,44 => 3,20m	
BGF	98,05m ² BRI 298,22m ³
Dachfl.	98,11m ²
Wand W1	28,13m ² ZW01 Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder
Wand W2	33,95m ² AW01 Außenwand
Wand W3	28,13m ² AW01
Wand W4	30,53m ² AW01
Dach	98,11m ² DS01 Dachschräge nicht hinterlüftet
Boden	-67,06m ² ZD01 warme Zwischendecke
Teilung	30,99m ² DD01 Decke über Duchfahrt

DG Rechteck einspringend am Eck



a = 3,35	b = 1,50
lichte Raumhöhe = 2,76 + obere Decke: 0,44 => 3,20m	
BGF	-5,03m ² BRI -16,07m ³
Wand W1	-4,80m ² AW01 Außenwand
Wand W2	10,72m ² AW01
Wand W3	4,80m ² AW01
Wand W4	-10,72m ² AW01
Decke	-5,03m ² DS01 Dachschräge nicht hinterlüftet
Boden	-5,03m ² DD01 Außendecke, Wärmestrom nach unten

DG Summe

DG Bruttogrundfläche [m²]: 93,03
DG Bruttorauminhalt [m³]: 282,14

Deckenvolumen EB01

Fläche 67,06 m² x Dicke 0,58 m = 38,96 m³

Deckenvolumen DD01

Fläche 25,97 m² x Dicke 0,68 m = 17,60 m³



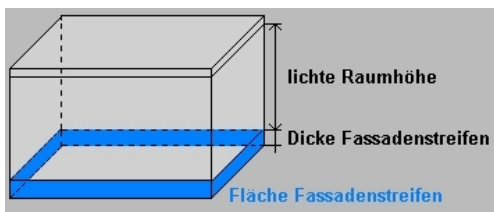
Geometrieausdruck
 Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

www.baumeister-dorner.at

Bruttorauminhalt [m³]: 56,57

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- EB01	0,581m	33,00m	19,17m²
AW01	- DD01	0,678m	0,00m	0,00m²



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 160,09
 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 541,31



Fenster und Türen Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	Ug W/m ² K	Uf W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	Uw W/m ² K	AxUxf W/K	g	fs
	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	0,60	1,00	0,030	1,41	0,77		0,51	
	Prüfnormmaß Typ 2 (T2) - Fenstertür			1,48	2,18	3,23	0,60	1,00	0,030	2,67	0,73		0,51	
4,08														
NO														
	EG	AW01	1	1,00 x 2,14	1,00	2,14	2,14				1,10	2,35		
T1	EG	AW01	1	1,00 x 0,84	1,00	0,84	0,84	0,60	1,00	0,030	0,57	0,84	0,70	0,51 0,85
T1	DG	AW01	1	1,00 x 0,84	1,00	0,84	0,84	0,60	1,00	0,030	0,57	0,84	0,70	0,51 0,85
T1	DG	AW01	2	1,00 x 1,39	1,00	1,39	2,78	0,60	1,00	0,030	2,07	0,79	2,20	0,51 0,85
5				6,60				3,21				5,95		
SO														
T2	EG	AW01	1	2,00 x 2,25	2,00	2,25	4,50	0,60	1,00	0,030	3,64	0,76	3,40	0,51 0,85
T2	EG	AW01	1	2,38 x 1,73	2,38	1,73	4,12	0,60	1,00	0,030	3,33	0,75	3,10	0,51 0,85
T1	DG	AW01	2	2,00 x 1,39	2,00	1,39	5,56	0,60	1,00	0,030	4,28	0,78	4,35	0,51 0,85
T2	DG	AW01	1	2,00 x 2,25	2,00	2,25	4,50	0,60	1,00	0,030	3,64	0,76	3,40	0,51 0,85
5				18,68				14,89				14,25		
SW														
T2	EG	AW01	1	2,00 x 1,73	2,00	1,73	3,46	0,60	1,00	0,030	2,73	0,77	2,66	0,51 0,85
T1	DG	AW01	1	1,80 x 0,84	1,80	0,84	1,51	0,60	1,00	0,030	1,05	0,84	1,27	0,51 0,85
2				4,97				3,78				3,93		
Summe		12		30,25				21,88				24,13		

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche
g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor
Typ... Prüfnormmaßtyp



Rahmen
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,080	0,080	0,080	0,080	22								Actual Matix C Line
Typ 2 (T2)	0,080	0,080	0,080	0,080	17								Actual Matix C Line
1,00 x 0,84	0,080	0,080	0,080	0,080	32								Actual Matix C Line
1,00 x 1,39	0,080	0,080	0,080	0,080	26								Actual Matix C Line
1,80 x 0,84	0,080	0,080	0,080	0,080	31	1	0,100						Actual Matix C Line
2,00 x 1,39	0,080	0,080	0,080	0,080	23	1	0,100						Actual Matix C Line
2,00 x 2,25	0,080	0,080	0,080	0,080	19	1	0,100						Actual Matix C Line
2,00 x 1,73	0,080	0,080	0,080	0,080	21	1	0,100						Actual Matix C Line
2,38 x 1,73	0,080	0,080	0,080	0,080	19	1	0,100						Actual Matix C Line

Rb.li, re, o, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]
 Stb. Stulpbreite [m]
 Pfb. Pfostenbreite [m]
 Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen
 V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen
 % Rahmenanteil des gesamten Fensters
 Spb. Sprossenbreite [m]



**Heizwärmebedarf Standortklima
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1**

Heizwärmebedarf Standortklima (Hofkirchen an der Trattnach)

BGF 160,09 m² L_T 88,88 W/K Innentemperatur 20 °C tau 121,04 h
BRI 541,31 m³ L_V 45,29 W/K a 8,565

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,90	1,000	1.448	738	357	268	1,000	1.561
Februar	28	28	-0,02	1,000	1.196	609	323	384	1,000	1.099
März	31	31	3,81	0,997	1.070	545	356	529	1,000	731
April	30	28	8,22	0,958	754	384	331	576	0,939	216
Mai	31	0	12,81	0,668	476	242	239	471	0,000	0
Juni	30	0	15,87	0,395	264	135	137	262	0,000	0
Juli	31	0	17,65	0,220	155	79	79	156	0,000	0
August	31	0	17,13	0,270	189	97	96	190	0,000	0
September	30	0	13,94	0,623	388	197	215	365	0,000	0
Oktober	31	29	8,86	0,979	737	375	350	458	0,940	286
November	30	30	3,34	1,000	1.066	543	346	285	1,000	978
Dezember	31	31	-0,58	1,000	1.361	693	357	223	1,000	1.474
Gesamt	365	208			9.105	4.639	3.186	4.167		6.345

HWB_{SK} = 39,64 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)



**Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1**

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima (Hofkirchen an der Trattnach)

BGF 160,09 m² L_T 88,88 W/K Innentemperatur 20 °C tau 121,04 h
BRI 541,31 m³ L_V 45,29 W/K a 8,565

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,90	1,000	1.448	738	357	268	1,000	1.561
Februar	28	28	-0,02	1,000	1.196	609	323	384	1,000	1.099
März	31	31	3,81	0,997	1.070	545	356	529	1,000	731
April	30	28	8,22	0,958	754	384	331	576	0,939	216
Mai	31	0	12,81	0,668	476	242	239	471	0,000	0
Juni	30	0	15,87	0,395	264	135	137	262	0,000	0
Juli	31	0	17,65	0,220	155	79	79	156	0,000	0
August	31	0	17,13	0,270	189	97	96	190	0,000	0
September	30	0	13,94	0,623	388	197	215	365	0,000	0
Oktober	31	29	8,86	0,979	737	375	350	458	0,940	286
November	30	30	3,34	1,000	1.066	543	346	285	1,000	978
Dezember	31	31	-0,58	1,000	1.361	693	357	223	1,000	1.474
Gesamt	365	208			9.105	4.639	3.186	4.167		6.345

HWB_{Ref,SK} = 39,64 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)



Heizwärmebedarf Referenzklima Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 160,09 m² L_T 89,13 W/K Innentemperatur 20 °C tau 120,82 h
 BRI 541,31 m³ L_V 45,29 W/K a 8,551

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	1,000	1.428	725	357	245	1,000	1.551
Februar	28	28	0,73	1,000	1.154	586	323	381	1,000	1.037
März	31	31	4,81	0,996	1.007	512	356	532	1,000	632
April	30	20	9,62	0,915	666	338	316	561	0,673	85
Mai	31	0	14,20	0,528	385	195	189	390	0,000	0
Juni	30	0	17,33	0,246	171	87	85	173	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,080	58	30	28	60	0,000	0
August	31	0	18,56	0,134	95	49	48	96	0,000	0
September	30	0	15,03	0,514	319	162	178	302	0,000	0
Oktober	31	24	9,64	0,970	687	349	347	441	0,788	196
November	30	30	4,16	1,000	1.016	516	346	255	1,000	932
Dezember	31	31	0,19	1,000	1.314	667	357	204	1,000	1.420
Gesamt	365	196			8.301	4.218	2.930	3.640		5.853

$$\text{HWB}_{\text{RK}} = 36,56 \text{ kWh/m}^2\text{a}$$

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)



Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 160,09 m² L_T 89,13 W/K Innentemperatur 20 °C tau 120,82 h
BRI 541,31 m³ L_V 45,29 W/K a 8,551

Monat	Tage	Heiz-tage	Mittlere Außen-temperatur °C	Ausnut-zungsgrad	Transmissions-wärme-verluste kWh	Lüftung-wärme-verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme-bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	1,000	1.428	725	357	245	1,000	1.551
Februar	28	28	0,73	1,000	1.154	586	323	381	1,000	1.037
März	31	31	4,81	0,996	1.007	512	356	532	1,000	632
April	30	20	9,62	0,915	666	338	316	561	0,673	85
Mai	31	0	14,20	0,528	385	195	189	390	0,000	0
Juni	30	0	17,33	0,246	171	87	85	173	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,080	58	30	28	60	0,000	0
August	31	0	18,56	0,134	95	49	48	96	0,000	0
September	30	0	15,03	0,514	319	162	178	302	0,000	0
Oktober	31	24	9,64	0,970	687	349	347	441	0,788	196
November	30	30	4,16	1,000	1.016	516	346	255	1,000	932
Dezember	31	31	0,19	1,000	1.314	667	357	204	1,000	1.420
Gesamt	365	196			8.301	4.218	2.930	3.640		5.853

HWB_{Ref,RK} = 36,56 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)



RH-Eingabe
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Flächenheizung

Systemtemperatur 35°/28°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit elektronischem Regelgerät

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	Leitungslängen lt. Defaultwerten konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	13,65	0
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	12,81	100
Anbindeleitungen	Ja	1/3	Ja	44,82	

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Heizkreis gleitender Betrieb

Energieträger Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)

Betriebsweise gleitender Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 104,97 W Defaultwert



WWB-Eingabe
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral
kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslängen lt. Defaultwerten		
			Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	8,66	0
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	6,40	100
Stichleitungen				25,61	Material Kunststoff 1 W/m

Speicher

Art des Speichers indirekt beheizter Speicher
Standort nicht konditionierter Bereich mit Anschluss Heizregister Solaranlage
Baujahr Ab 1994 Anschlusssteile gedämmt
Nennvolumen 224 l Defaultwert
Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher $q_{b,WS} = 2,14 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Speicherladepumpe 53,73 W Defaultwert



Endenergiebedarf
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Endenergiebedarf

Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	10.768 kWh/a
Haushaltsstrombedarf	Q_{HHSB}	=	2.629 kWh/a
Netto-Photovoltaikertrag	NPVE	=	0 kWh/a
Endenergiebedarf	Q_{EEB}	=	13.397 kWh/a

Heizenergiebedarf - HEB

Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	10.768 kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf	Q_{HTEB}	=	2.633 kWh/a

Warmwasserwärmebedarf	Q_{TW}	=	2.045 kWh/a
------------------------------	----------------------------	---	--------------------

Warmwasserbereitung

Wärmeverluste

Abgabe	$Q_{TW,WA}$	=	93 kWh/a
Verteilung	$Q_{TW,WV}$	=	688 kWh/a
Speicher	$Q_{TW,WS}$	=	1.046 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{kom,WB}$	=	77 kWh/a
	Q_{TW}	=	1.905 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

Verteilung	$Q_{TW,WV,HE}$	=	0 kWh/a
Speicher	$Q_{TW,WS,HE}$	=	36 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{TW,WB,HE}$	=	0 kWh/a
	$Q_{TW,HE}$	=	36 kWh/a

Heiztechnikenergiebedarf - Warmwasser	$Q_{HTEB,TW}$	=	1.905 kWh/a
---------------------------------------	---------------	---	-------------

Heizenergiebedarf Warmwasser	$Q_{HEB,TW}$	=	3.950 kWh/a
-------------------------------------	--------------------------------	---	--------------------



Endenergiebedarf
Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Transmissionswärmeverluste	Q_T	=	9.105 kWh/a
Lüftungswärmeverluste	Q_V	=	4.639 kWh/a
Wärmeverluste	Q_I	=	13.743 kWh/a
Solare Wärmegewinne	Q_s	=	4.110 kWh/a
Innere Wärmegewinne	Q_i	=	3.155 kWh/a
Wärmegewinne	Q_g	=	7.264 kWh/a
Heizwärmebedarf	Q_h	=	6.090 kWh/a

Raumheizung

Wärmeverluste

Abgabe	$Q_{H,WA}$	=	554 kWh/a
Verteilung	$Q_{H,WV}$	=	902 kWh/a
Speicher	$Q_{H,WS}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{kom,WB}$	=	130 kWh/a
	Q_H	=	1.587 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

Abgabe	$Q_{H,WA,HE}$	=	0 kWh/a
Verteilung	$Q_{H,WV,HE}$	=	143 kWh/a
Speicher	$Q_{H,WS,HE}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{H,WB,HE}$	=	0 kWh/a
	$Q_{H,HE}$	=	143 kWh/a

Heiztechnikenergiebedarf Raumheizung $Q_{HTEB,H} = 550 \text{ kWh/a}$

Heizenergiebedarf Raumheizung $Q_{HEB,H} = 6.639 \text{ kWh/a}$

Zurückgewinnbare Verluste

Raumheizung	$Q_{H,beh}$	=	1.097 kWh/a
Warmwasserbereitung	$Q_{TW,beh}$	=	426 kWh/a

Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050:2014



Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1

Brutto-Grundfläche	160 m ²
Brutto-Volumen	541 m ³
Gebäude-Hüllfläche	398 m ²
Kompaktheit	0,73 1/m
charakteristische Länge (lc)	1,36 m

HEB _{RK}	64,1 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{RK} 36,6 kWh/m ² a)
HEB _{RK,26}	94,4 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{RK,26} 64,2 kWh/m ² a)

HHSB	16,4 kWh/m ² a
HHSB ₂₆	16,4 kWh/m ² a

EEB _{RK}	80,5 kWh/m ² a	$EEB_{RK} = HEB_{RK} + HHSB - PVE$
EEB _{RK,26}	110,8 kWh/m ² a	$EEB_{RK,26} = HEB_{RK,26} + HHSB_{26}$

f GEE	0,73	$f_{GEE} = EEB_{RK} / EEB_{RK,26}$
--------------	-------------	------------------------------------

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

PLANUNG

Bezeichnung	Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1		
Gebäudeteil	TOP 1		
Nutzungsprofil	Einfamilienhaus	Baujahr	2020
Straße	Johannessgasse	Katastralgemeinde	Hofkirchen
PLZ/Ort	4716 Hofkirchen an der Trattnach	KG-Nr.	44010
Grundstücksnr.	237/11	Seehöhe	389 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 40 **f_{GEE} 0,73**

Energieausweis Ausstellungsdatum 16.05.2020

Gültigkeitsdatum Planung

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Bezeichnung	Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1		
Gebäudeteil	TOP 1		
Nutzungsprofil	Einfamilienhaus	Baujahr	2020
Straße	Johannessgasse	Katastralgemeinde	Hofkirchen
PLZ/Ort	4716 Hofkirchen an der Trattnach	KG-Nr.	44010
Grundstücksnr.	237/11	Seehöhe	389 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 40 **f_{GEE} 0,73**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB_{SK} Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr (Standortklima)

f_{GEE} Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

EAVG §4 (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

PLANUNG

Bezeichnung	Neubau Zweifamilienhaus mit Garage TOP 1		
Gebäudeteil	TOP 1		
Nutzungsprofil	Einfamilienhaus	Baujahr	2020
Straße	Johannesgasse	Katastralgemeinde	Hofkirchen
PLZ/Ort	4716 Hofkirchen an der Trattnach	KG-Nr.	44010
Grundstücksnr.	237/11	Seehöhe	389 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 40 **f_{GEE} 0,73**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB_{SK} Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr (Standortklima)

f_{GEE} Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

EAVG §4 (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.